Ausgabe 10 OKTOBER 2025

SWE Monatsbrief

Newsletter der Stadtwerke Erfurt Gruppe

Herrlich herbstlich: Fast 100.000 Besucher kamen zur Kürbisausstellung in den egapark

Foto: SWE/STEVE BAUERSCHMIDT

Stadtwerke unverändert auf Erfolgskurs

Die SWE Gruppe bilanziert mit Ende des dritten Quartals 2025 ein Ergebnis von 2.251 T€, das deutlich über dem zum Stichtag geplanten Wert von -570 T€ liegt. Laut Konzerngeschäftsführer Peter Zaiß liegen die Hauptgründe für die positive Entwicklung im überplanmäßigen Geschäftsverlauf im Kompetenzfeld Versorgung, insbesondere aus den genutzten Marktchancen in den Handelsaktivitäten der SWE Energie GmbH. Dazu kommen unverändert steigende Fahrgastzahlen der EVAG und die Ausgleichszahlungen für das Deutschlandticket. „Damit ist ein weiterer Baustein für die Finanzierung der Energiewende gelegt“, sagt Peter Zaiß.

Erreichte Meilensteine im dritten Quartal waren: Die Bewilligung von 1,1 Mio. € für die Sanierung der historischen Wasserspiele im egapark anlässlich des bevorstehenden 65-jährigen Jubiläums. Die Inbetriebnahme der neuen Power-to-Heat-Anlage, um nach dem Tauchsieder-Prinzip kostengünstig Fernwärme aus überschüssigem Ökostrom zu erzeugen und bis zu 2.000 Haushalte klimaneutral zu versorgen. Ebenfalls zukunftsweisend: Für das Geothermie-Vorhaben wurde vom Bund eine Förderung von 2,45 Mio. € für die 3D-Seismik-Messung bewilligt. Im Fokus stand auch das Thema Wasserressourcen: Die ThüWa erhöhte den Grundwasseranteil in der Trinkwasserversorgung zur Entlastung der Ohratalsperre, die für Mittelthüringen als Trinkwassereservoir dient und in 2025 einen historisch niedrigen Füllstand zu verzeichnen hat.

Der Unternehmenserfolg hat eine verlässliche Basis: 2.023 Mitarbeiter, 95 Auszubildende und sechs Dual Studierende sind tagtäglich die Garantie dafür, dass die SWE Gruppe gut funktioniert. Die Prognose für das Gesamtjahr bleibt sehr positiv und das für das Geschäftsjahr 2025 geplante Ergebnis von 1.548 T€ wird voraussichtlich wieder deutlich übertroffen.

Foto: SWE / JACOB SCHRÖTER

>>>SWE Wald im Willroder Forst wächst: Zu den bisher rund 300 Bäumen, die Teilnehmer der Nachhaltigkeitswochen der SWE Bildungskommunikation und des egaCampus in den vergangenen zwei Jahren pflanzten, kamen jetzt weitere 280 hinzu. Gepflanzt wurden sie von den Akteuren, die mehr als 140 Workshops unter dem Gesichtspunkt der Bildung für nachhaltige Entwicklung durchführten. „Mehr als 3.500 Kinder informierten sich vom 11. August bis 20. September 2025 zum Thema Nachhaltigkeit und seinen vielen Facetten, experimentierten oder gingen im egapark auf Entdeckungsreise“, sagt Antje Eberhardt vom egaCampus.

Foto: SWE / JACOB SCHRÖTER

>>> Bäderkompetenztreffen in Erfurt: 50 Verantwortliche aus Bäderbetrieben trafen sich vom 14. bis 16. Oktober in Erfurt auf Einladung der SWE Bäder GmbH. Die Fachveranstaltung dient dem bundesweiten Austausch zu aktuellen Themen, neuen Technologien und zukünftigen Herausforderungen. Zu Beginn besuchten die Teilnehmer das denkmalgerecht sanierte Dreienbrunnenbad. Weiterhin standen Zukunftsthemen wie die digitale Betriebsdatenerfassung für das Bädermanagement, elektronische Kassen- und Zutrittssysteme oder der effiziente Energieeinsatz der Pumpentechnik auf dem Programm.

Foto: SWE/IVO DIERBACH

Markus Schempp, Standortleiter ANDRITZ Schuler Pressen GmbH, Frank Heidemann, Geschäftsführer SWE Netz GmbH, vor einem entstehenden Wasserstoff-Elektrolyseur

>>> Erfurter Unternehmen setzt auf Wasserstoff: Die SWE Netz GmbH und die ANDRITZ Schuler Pressen GmbH haben eine Kooperation zur künftigen Wasserstoffversorgung vereinbart. Ziel ist es, den traditionsreichen Maschinenbaustandort Erfurt langfristig auf klimaneutrale Energieträger auszurichten. ANDRITZ Schuler prüft den Einsatz von Wasserstoff in der Produktion und fertigt zugleich Elektrolyseure in seiner Erfurter Gigafactory. Die SWE Netz bereitet ihr Gasnetz auf den Transport von Wasserstoff vor und plant den Anschluss an das nationale Kernnetz. Das Vorhaben ist Teil des Projekts TH2ECO – Thüringer Wasserstoff Ecosystem.

Foto: SWE/IVO DIERBACH

Peter Zaiß, IHK-Präsident und Geschäftsführer SWE Stadtwerke GmbH, Dr. Cornelia Haase-Lerch, Hauptgeschäftsführerin IHK Erfurt und Dr. Jörn Grothe, Geschäftsführer SWE Energie GmbH (v.l.)

>>>Neue SWE-Ladestation bei der IHK Erfurt: Seit Oktober 2025 können Mitarbeiter und Besucher der IHK Erfurt ihre Elektrofahrzeuge direkt auf dem IHK-Gelände laden. Gemeinsam mit der SWE Energie GmbH wurden zwei Ladesäulen mit insgesamt vier Ladepunkten installiert. Zum Einsatz kommen Modelle des Herstellers MENNEKES mit jeweils bis zu 22 kW Leistung. Die Umsetzung erfolgte im Fullservice-Betreibermodell A: Die SWE Energie GmbH bleibt Eigentümerin und übernimmt Betrieb, Wartung und Abrechnung. Der Bau startete im August und wurde planmäßig im Oktober abgeschlossen.

In aller Kürze

2 x 50 Euro Bonus: SWE Energie startet Kunden-werben-Kunden-Programm.

www.swe-energie.de

100 Jahre Busbetrieb in Erfurt: EVAG feiert Jubiläum mit Omnibus-Fans auf dem Anger.